

Eu. Hochwobegebenen!

Ihren wackern Einladungs zu Folge, und  
dem Entschlusse, das ich wegen Zweckheit  
auch nicht aufgeben wollte, habe ich  
ich nun, für die gerechteste Berücksichtigung  
des Wissenschaftlichen mit Ökonomischen,  
wenn die Fortentwicklung besteht  
zusammen, was ich wohlwollend  
"Wissenschaftlich Volksgut" die  
zufällige Bemerkung beigefügt.

Mein literarisches Vorhaben ist wohl nicht  
bedeutend genug, um mich irgend  
biographisch zu veranlassen, sondern ich  
ist und eine biographische Notwendigkeit,  
um die wissenschaftliche Forderung zu unterstützen,  
die bestehen ist mit dem guten Glauben  
des Ökonomen.

Was dem besten Zwecke dienlich ist, will  
geringem Wohl mir Nutzen  
habe ich die Idee, mit welcher Zusage  
zu geben

Dienstag den 1. April  
Carl Elmer.

Adresse:

Alpen, VIII. Brändengasse Nr. 23.



Biographische Notiz

Carl Elmar, geboren 22. Juni 1815 zu Olmütz,  
ehemaliges Mitglied des k. k. Lemberger-  
Luzg. Lyceums, seines literarischen Laufbahn  
1840 als Mitarbeiter von Illustrierten  
Zeitschriften, im März 1841 erschien sein  
Festschriftchen = Yarben sein erstes dramatisches  
Produkt „Die Wette um ein Jahr“ mit be-  
achtenswerthen Erfolg, folgte Yarben in Yarben  
u. s. w. Olmütz mit gelobtem Zeitschriften  
erfolg Erfolg, eine Zeit hindurch wußte man  
Qualitäten, Yarben bis jetzt beiläufig  
120 bis 130 Yarbenstücke, von welchen  
nicht, denkbar auswählend Yarben des Forts  
auf den meisten Yarben des Yahrens  
im Yahren des Forts des Forts  
1881 sein 40jähriges Jubiläum und  
Lebensarbeit im Yahren des Forts  
wobei er Yahren des Forts des Forts  
Yahren des Forts des Forts  
Yahren des Forts des Forts  
Yahren des Forts des Forts  
des 100,000 Yahren des Forts.

